



LJEM 2024 – Spiel und Spaß in Osterburg

Vom 23.–27.03.2024 war die gesamte Landessportschule Sachsen-Anhalt in Osterburg mit ihrer großen Vielfalt an sportlichen Betätigungseinrichtungen ausschließlich den Schachspielern vorbehalten. Für unsere besten Nachwuchsspieler waren die Tage ein wahres Fest, sich mit Spiel und Spaß im gesamten Gelände auszutoben. Nebenbei wurde natürlich auch Schach gespielt, um die Besten in den verschiedenen Wertungskategorien zu ermitteln.

Insgesamt 159 Teilnehmer und vierzig Betreuer forderten das Organisationsteam um Michael Zeuner und Mirko Kuhlmann heraus. Die Schachzwerge Magdeburg (24 Spieler), der USC Magdeburg und die SF Hettstedt (je 20 Spieler) stellten die größte Anzahl an Teilnehmern. Dank tatkräftiger Unterstützung weiterer Helfer gelang es mit Bravour, beste Bedingungen für eine Landeseinzelmeisterschaft im Schach zu schaffen. Ob Schiedsrichter, Turnierhelfer, Livekommentatoren oder Freizeitteam – es war deutlich zu spüren, dass alle Aufgaben mit hohem Engagement und Freude erfüllt wurden.

Dieser Wohlfühlfaktor fand auch bei den Teilnehmern seinen Widerhall. Mit hohem kämpferischen Einsatz wurde bei den Schachwettkämpfen um die Punkte gerungen. Die Remisquoten lagen im Durchschnitt aller gespielten Partien bei weniger als 15 %. Spitzenreiter waren die Mädchen U14–U18. Von 42 gespielten Partien endete eine einzige Paarung unentschieden. Nur ein einziges Mal griff Hauptschiedsrichter Roland Katz in das Geschehen ein, weil ein Remis sehr offensichtlich durch eine abgesprochene Zugfolge zustande kam. Beide Spieler mussten akzeptieren, dass die Partie mit 0:0 gewertet wurde.

Hervorragend war auch die Öffentlichkeitsarbeit. In den oberen Wertungsklassen ab U14 wurden die fünf Spitzenpaarungen über Lichess übertragen. Das Ganze wurde angereichert durch launige Kommentare von Aaron Gröbel und Christian Böhm als Livekommentatoren.

Auch das traditionelle Mannschaftsblitzturnier fand wieder eine große Resonanz. Der Ehrgeiz der Nachwuchsspieler liegt dann darin, dem Trainerteam so viele Punkte wie möglich abzurufen. Letztendlich konnte sich am Ende das Betreuersteam durchsetzen.

Das Präsidium des Landesschachverbandes gratuliert allen Medaillengewinnern und wünscht vor allem den Qualifizierten für die bevorstehende Deutsche Jugendeinzelmeisterschaft in Willingen viel Erfolg. Der Dank geht an das Organisationsteam und an alle Betreuer, die wesentlichen Anteil an der rundum gelungenen Meisterschaft haben.

Im Auftrag des Vorstandes

Gert Kleint,
Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit

Ergebnisübersicht

U8 m+w

- | | |
|---------------------|---------------|
| 1. Schulze, Jonas | SG Klötze Süd |
| 2. Dobrynina, Alona | USC Magdeburg |
| 3. Hahn, Fabio | USC Magdeburg |

U10 m+w

- | | |
|---------------------------|------------------------|
| 1. Rössling, Johannes | Schachzwerge Magdeburg |
| 2. Müller, Greta Waltraud | SF Hettstedt |
| 3. König, Marius | SV Merseburg |

U12

- | | |
|---------------------|------------------------|
| 1. Shevchenko, Igor | Schachzwerge Magdeburg |
| 2. Fritzsche, David | USV Halle |
| 3. Ziem, Ole | USC Magdeburg |

U12w

- | | |
|--------------------|------------------------|
| 1. Nönnig, Lotte | Schachzwerge Magdeburg |
| 2. Greither, Flora | SV Roter Turm Halle |
| 3. Jamalli, Malak | SV Roter Turm Halle |

U14

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| 1. Martemyanov, Mikhail | USV Halle |
| 2. Nönnig, Jakob | Schachzwerge Magdeburg |
| 3. Polzin, Gustav | USV Halle |

U16

- | | |
|-----------------------------|--------------------------|
| 1. Haubold, Sebastian | USC Magdeburg |
| 2. Haubold, Christian | USC Magdeburg |
| 3. Petzold, Johannes Julius | SG Aufbau Elbe Magdeburg |

U18

- | | |
|-----------------------------|--------------------------|
| 1. Pikalow, Michael | USC Magdeburg |
| 2. Herter, Arne | SG Aufbau Elbe Magdeburg |
| 3. Dornheim, Carl Friedrich | SG Aufbau Elbe Magdeburg |

U14w-u18w

- | | |
|---------------------|------------------------|
| 1. Voigt, Anastasia | USV Halle |
| 2. Funke, Luise | Schachzwerge Magdeburg |
| 3. Breja, Eva | Schachzwerge Magdeburg |

Präsidium zu Gast beim SK Dessau

Am 09.03.2024 war das Vereinslokal des SK Dessau Tagungsort des Präsidiums des Landesschachverbandes. Gut vorbereitet empfing Oliver Mirschinka als Vereinsvorsitzender und frisch gekürter Vorsitzender des Landesturniergerichts die Runde unter Vorsitz der LSV-Präsidentin Claudia Meffert. In der gut sechsstündigen Sitzung ging es nicht nur um Finanzen, Turniere und Termine, sondern perspektivisch auch um die zukünftige Aufstellung und Präsentation des Landesschachverbandes und seiner Vereine.

Finanzchef Klaus-Dieter Jäschke erläuterte den Jahresabschluss 2023 und formulierte mit der ‚schwarzen Null‘ ein ausgeglichenes Ergebnis ohne Rückgriff auf das LSV-Guthaben.

Landesspielleiter Roland Katz stellte seinen Rahmenterminplan für die kommende Saison vor, wobei einige Termine noch offen bzw. nur unverbindlich sind, weil der DSB und insbesondere die DSJ ihre übergeordneten Terminpläne noch nicht abschließend beraten haben. Die nächste Landeseinzelmeisterschaft ist jedenfalls im Januar 2025 in Halle oder Magdeburg geplant, die diesjährige Landesschnellschachmeisterschaft im September 2024 (ggf. in Gräfenhainichen).

Der Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit und Vorsitzender der Arbeitsgruppe ‚Neue Webseite‘, Gert Kleint, präsentierte den neugestalteten Teilnehmern einen gelungenen Prototyp der neuen LSV-Webseite. Der Entwurf ist jetzt schon im Internet unter <https://lsvneu.schach-sachsen-anhalt.de/> sichtbar. Nach weiterer inhaltlicher

Komplettierung ist die Online-Schaltung bis spätestens 01.05.2024 geplant. Claudia Meffert als Präsidentin bedankte sich bei allen Mitgliedern der Arbeitsgruppe für die bisher geleistete sehr gute Arbeit.

Als designierter Turnierleiter der neuen Oberliga Ost informierte Gert Kleint über den aktuellen Stand der Vorbereitung der Saison 2024/2025. Die neue Turnierordnung ist im Entwurf fertig und soll in allen Mitgliedsverbänden zeitnah veröffentlicht und diskutiert werden. Ende Juni wird der gemeinsame Spielausschuss der Mitgliedsverbände die Turnierordnung beschließen. Das LSV-Präsidium billigte die Vorgehensweise.

Günter Thormann berichtete als DWZ-Verantwortlicher über das neue, seit Februar allen Vereinen zur Verfügung stehende und bundesweit genutzte Mitgliederportal, das die Verwaltung über MIVIS

abgelöst hat. In der Mitgliederstatistik liegt Sachsen-Anhalt aktuell stabil über gesamt 3000, wobei ein hoher Anteil davon schon seit Jahren von den Schachzweigen aus Magdeburg beige-steuert wird.

Claudia Meffert thematisierte das Regionalkonzept 2025, aus dem sich bereits 2020 eine Tendenz zum ‚Vereinssterben‘, eine Überalterung der Vereine aus Nachwuchsmangel und ein Mangel an Bereitschaft zur Mitarbeit im Ehrenamt ergab. Diese Probleme sind nach Ansicht des Präsidiums nach wie vor nicht behoben, weshalb in naher Zukunft kreative Köpfe im Landesverband das Regionalkonzept 2030 entwerfen bzw. 2025 fortschreiben sollen.

Nächster Sitzungstermin des geschäftsführenden Präsidiums ist der 29. Juni in Löberitz.

Norbert Hartge

Informationen des Landespielleiters 01/2024

Liebe Schachfreunde,

es hat sich in den letzten Wochen einiges getan, worüber ich Euch informieren möchte:

Arbeitsstand der neuen Oberliga-Ost

Die fünf Landesspielleiter haben unter Federführung des Turnierleiters Gert Kleint einen Entwurf der Turnierordnung erarbeitet und auf der LSV-Website veröffentlicht. Dieser soll bis zum 01.06.24 in den Ländern diskutiert werden. Eure Positionen schickt Ihr bitte direkt an olo@gertkleint.de.

In der nächsten Sitzung des Spielausschusses der Oberliga-Ost am 29.06.24 in Halle soll die Endfassung der Turnierordnung beschlossen werden.

Zum laufenden Spielbetrieb und den Meisterschaften:

1. Frauenspielbetrieb

In der Frauenbundesliga kämpft das Team der SG 1871 Löberitz als Neuling natürlich nur um den Klassenerhalt. Es sind noch fünf Runden zu spielen und die Chancen stehen nichtschlecht. Am 09.06.24 ist das Saisonende der FBL. Der SV Merseburg ist gegenwärtig Letzter in der 2. FBL Ost, kann aber durchaus noch den Klassenerhalt schaffen. Die letzten Runden finden hier am 23./24.03.24 statt.

2. Bundesliga-Nord

Von vornherein war klar, dass der Klassenerhalt der SG Aufbau Elbe Magdeburg eine äußerst schwierige Aufgabe werden wird. Das Team kämpfte tapfer, hat es aber letztlich nicht geschafft. In der nächsten Saison geht es in der sehr attraktiven Oberliga-Ost weiter.

3. Oberliga Ost

In der Oberliga sind drei Teams aus

Sachsen-Anhalt vertreten. Ein Platz in der neuen Oberliga-Ost ist für Sachsen-Anhalt noch zu vergeben. Der Kampf um diesen Platz zwischen der SG 1871 Löberitz und SK Dessau 93 ist noch nicht entschieden.

Die beiden anderen Teams werden im nächsten Jahr in der 2. Oberliga-Ost spielen. Hier treten dann auch die drei Erstplatzierten unserer Verbandsliga an.

4. Verbandsliga

Noch drei Runden sind offen. Zurzeit liegen SV Sangerhausen, USV Halle und Rochade Magdeburg vorn. Aber da ist noch vieles möglich. Auch der Abstiegskampf ist noch völlig offen. Es wird eine spannende zentrale Doppelrunde in Magdeburg geben.

5. Landesliga

Weil es diesmal pro Staffel zwei Aufsteiger gibt, sind schon deutliche Konturen ersichtlich. Aber es sind noch zwei Runden zu spielen und Überraschungen durchaus möglich.

6. LEM

Die Landeseinzelmeisterschaften fanden unter sehr guten Bedingungen in Merseburg statt. Ein großes Dankeschön geht an den SV Merseburg. Neben Anastasia Voigt (USV Halle), bei den Frauen mit 100 %, setzte sich Daniel Achmed (Motor Zeitz), ein eigentlicher Außenseiter, verdient durch.

Er bot das beste Schach aller Teilnehmer – man darf auf seine weitere Entwicklung gespannt sein. Im Open setzten sich unsere Gäste aus anderen Landesverbänden durch.

7. Blitzschach

Tolle Bedingungen und ein starkes Teilnehmerfeld auch bei den LEM und LMM im Blitzschach in Gräfenhainichen. Das Team um

Uwe Kurth bot gute Voraussetzungen für eine spannende Meisterschaft. Leider fand kein weiblicher Teilnehmer der Weg nach Gräfenhainichen. Landesmeister wurden Gedeon Hartge und auch sein Team vom USV Halle. Sie werden uns bei den Deutschen Meisterschaften vertreten.

8. LSchnellEM 2024

Für die Landesmeisterschaften im Schnellschach wird noch ein Ausrichter gesucht. Gern kann diese Meisterschaft wieder in Verbindung mit einem Traditionsturnier durchgeführt werden. Bewerbungen (mit Absicherung der Barrierefreiheit) bitte an rkatz@t-online.de.

9. Terminplan

Der aktuelle Arbeitsstand des Rahmen-terminplans für die Saison 2024/25 wurde auf der LSV-Website veröffentlicht. Hier gibt es allerdings noch einige ‚weiße Flecken‘. Vor allem fehlen noch zahlreiche Jugendtermine. Aber darauf zu warten, ist vielleicht nicht sehr zielführend im Interesse eures Informationsbedarfs.

10. Spielausschuss

Die turnusmäßige Sitzung des erweiterten Spielleitersausschusses unseres Landesverbandes findet voraussichtlich im Juni statt. Ich werde dazu rechtzeitig informieren.

Mir bleibt an dieser Stelle noch, mich persönlich bei allen zu bedanken, die in der laufenden Saison für unseren schönen Sport aktiv waren bzw. sind. Ich wünsche allen Teams maximale Erfolge in den noch verbleibenden Punktspielen.

Liebe Grüße

Euer Landesspielleiter Roland Katz

Walter Görgens wird 80 Jahre

Am 06.04.2024 vollendet Walter Görgens (Union 1861 Schönebeck) sein 80. Lebensjahr. Seit seiner frühen Jugend ist er sowohl im Heimatverein, im Schachbezirk Magdeburg als auch im Landesschachverband Sachsen-Anhalt in verschiedenen Funktionen ehrenamtlich aktiv.

Wir würdigen an dieser Stelle besonders sein verantwortungsvolles Wirken als Präsident (1991–1993) bzw. Vizepräsident (1993–1995) unseres Verbandes. Viele Auszeichnungen konnte Walter Görgens

für sein großes Engagement empfangen. Unter anderem wurde ihm 2011 die Ehrennadel des Landesschachverbandes in Gold verliehen.

Das Präsidium des Landesschachverbandes Sachsen-Anhalt gratuliert Walter Görgens sehr herzlich zu seinem Ehrentag und wünscht ihm weiterhin viel Gesundheit und Schaffenskraft.

Claudia Meffert,
Präsidentin des Landesschachverbandes Sachsen-Anhalt